

Groß-Rohremer Kerweblädche 2013

Erscheint nur einmal jährlich
Auflage: 1100 Stück
Bezugspreis: 0,63 € einschl. Trägerlohn
Druck: Schlecht



Für den Inhalt verantwortlich:
Die Kerweborsch, in deren Namen
Florian Olf
Der Fotograf: kämpft gegen Hochwasser

34. Jahrgang / Nummer 1

www.RohremerKerb.de

Sundag, 18. August 13

Einladung!

Alle Einwohner Groß-Rohrheims, sowie alle Einwohner aus den Nachbargemeinden sind zu unserer Kerb aufs Herzlichste eingeladen. Der Kerwerummel beginnt am Samstag, 17.08.2013 um 14:30 Uhr mit dem Aufstellen des Kerwebaumes und gleichzeitigem Bieranstich an der Kerwewiese.

Die Kerweborsch

Das Kerweprogramm '13

Samstag, 17. August 2013

14:30 Uhr Aufstellen des Kerwebaumes auf der Kerwewiese, Bieranstich und Eröffnung des Kerwedorfes durch den Schirmherrn Bürgermeister Rainer Bersch.

- Platzkonzert mit der **Rohrheimer Blasmusik** -

20:30 Uhr Einmarsch der Kerweborsch in die Bürgerhalle.

Vorstellung der Kerweborsch mit anschließendem Ehrentanz.

Für die musikalische Stimmung sorgt die Gruppe

„Sounds“

mit Tanz- und Unterhaltungsmusik.

22:30 Uhr

„Showtime der Kerweborsch“

Eintritt: 8,- €

(Im Vorverkauf 6,- € im Rathaus, Zimmer 6)

Sonntag, 18. August 2013

9:45 Uhr Gemeinsamer Kirchengang der Kerweborsch.

11:00 Uhr Frühschoppen in der Bürgerhalle.

Für Unterhaltung sorgt die **Rohrheimer Blasmusik**.

14:00 Uhr Kerweumzug durch Groß-Rohrheim.

Umzugsverlauf: Aufstellung - In den Elf Morgen, Schubertweg, Mozartstraße, Richard-Wagner-Straße, Friedrich-Ebert-Straße, durch die Unterführung in die Kornstraße, Wingertstraße, Falltorhausstraße, Rheinstraße, Jahnstraße, Bürgerhalle.



Ab 15:30 Uhr Platzkonzert der am Umzug beteiligten Musikgruppen.

16:00 Uhr Verlesung der Kerwered in der Bürgerhalle.

17:00 - 22:00 Uhr Tanzmusik mit der Band „Richies Twins“

Eintritt frei!!!

Montag, 19. August 2013

11:00 Uhr Frühschoppen mit den Groß-Rohrheimer Handwerks- und Gewerbebetrieben (und natürlich mit den Kerweborsch!!!) in der Bürgerhalle. Tanz- und Unterhaltungsmusik mit „Double Pi“!

14:00 Uhr Überraschungsolympiade für Jedermann / -frau in der Bürgerhalle mit den Kerweborsch.

17:00 Uhr Auflösung des diesjährigen Schätzspiels.

19:00 Uhr Beerdigung der Kerb mit anschließendem

Trauermarsch zum „Hessischen Hof“ (Ana) zur After-Kerb-Party 2013.

Das perfekte Kerwedinner

Zutaten Vorspeise

- 4 Cavaillonmelonen
- 80 ml Weißwein trocken
- 50 g Zucker
- Saft von 2 Zitronen
- 150 g Eiswürfel
- 100 ml Champagner
- 8 Garnelen frisch
- 4 EL Olivenöl
- Chilipulver
- Holzspieße



Zutaten Hauptgang

- 500 g Spaghetti
- Salz und Pfeffer
- 200 g Schinken (Bauernschinken)
- 1 Zwiebel
- 2 EL Öl
- 100ml Wodka
- 400 g Tomate(n)
- 200 g Schlagsahne



Champagner-Melonen-Süppchen

Von den Melonen den Deckel vorsichtig zick-zackförmig abschneiden, die Kerne mit Hilfe eines Löffels entfernen. Da der untere Teil der Melone später als Suppenschale Verwendung finden wird, wird das Fruchtfleisch vorsichtig ausgekratzt. Aus dem Deckel mit einem Kugelausstecher vier Melonenbällchen ausstechen, diese zur Seite stellen, sie werden erst zum Schluss wieder benötigt.

Das ausgekratzte Fruchtfleisch, den Weißwein, den Zucker, den Zitronensaft und die Eiswürfel in einen Mixer geben und pürieren. Zum Schluss noch den Champagner unterrühren. Für das Champagner-Melonen-Süppchen die Garnelen kurz in dem erhitzten Olivenöl von beiden Seiten anbraten und leicht abkühlen lassen.

In dieser Zeit das Champagner-Melonen-Süppchen in die ausgehöhlte Melonenhälfte einfüllen, mit je einem Melonenbällchen garnieren. Jeweils 2 Garnelen auf ein Spieß stecken und schräg in das Champagner-Melonen-Süppchen legen.

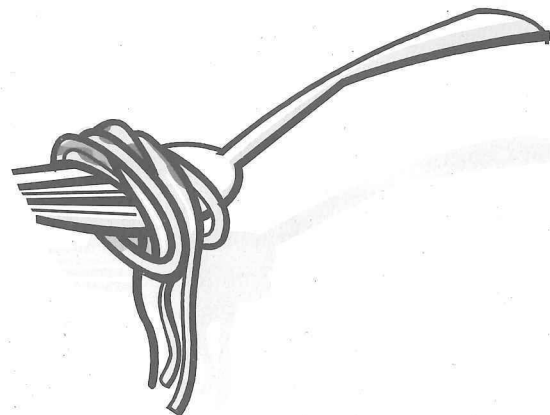


Wodka-Spaghetti

Die Nudeln bissfest kochen.

Den Schinken in Streifen und die Zwiebel in Ringe schneiden, beides im heißen Öl kurz anbraten. Wodka darüber geben und flambieren (Vorsicht Stichflamme!!). Die Tomaten in Streifen schneiden und dazu geben, die Sahne ebenfalls dazu geben. Kurz köcheln lassen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Anschließend die Spaghetti damit garnieren und genießen.



C
I
L
L
C
D
M
U
D
T
D
U
R
S
M

Das perfekte Kerwedinner

Zutaten Nachspeise

- 3 Blätter weiße Gelatine
- 4 Eier (Kl. M)
- 120 g Zucker
- Mark von 1/2 Vanilleschote
- 1 Hefeweizenbier (0,33 l)
- 500 g Mascarpone
- Salz
- 200 ml Schlagsahne
- 18 Löffelbiskuits
- 150 g Erdbeeren
- 3 El Zitronensaft
- 2 El Puderzucker

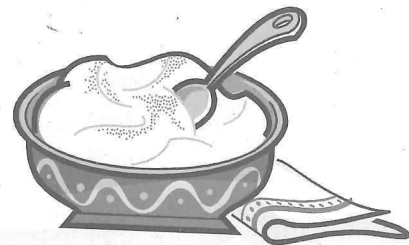
Lustiges für Zwischendurch

- ⇒ *Liebling, wo steht mein Essen?*
- ⇒ *Im Kochbuch auf Seite 54!*
- ⇒ *Wie lange soll man einen Mann kochen lassen?*
- ⇒ *Nicht länger als vier Minuten, sonst werden die Eier hart.*
- ⇒ *Mein Magen ist leer, brummt wie ein Bär, brummt wie ein Brummer, ich glaub ich hab Hunger.*
- ⇒ *Es ist leichter die Verdauung eines Anderen zu fördern, als die Beförderung eines Anderen zu verdauen!*



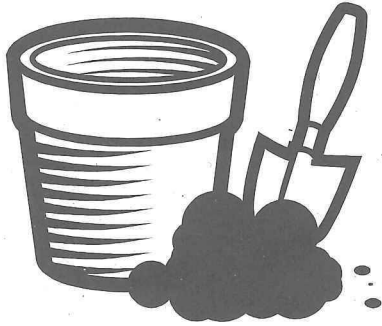
Weizenbiertiramisu

1. Gelatine in kaltem Wasser einweichen. Eier trennen und das Eiweiß kalt stellen. Eigelb mit 80 g Zucker, Vanillemark und 150 ml Weizenbier über dem kochenden Wasserbad cremig-dicklich aufschlagen.
2. Die Masse vom Wasserbad nehmen und die ausgedrückte Gelatine darin auflösen. Mascarpone zugeben und mit dem Schneebesen vorsichtig unterrühren. Masse kalt stellen, bis sie leicht zu gelieren beginnt.



3. Eiweiß mit 1 Prise Salz anschlagen, den restlichen Zucker langsam einrieseln lassen und das Eiweiß steif schlagen. Sahne ebenfalls steif schlagen. Abwechselnd Eischnee und Sahne mit einem Teigschaber vorsichtig unter die Mascarponecreme heben.
4. Löffelbiskuits mit dem restlichen Weizenbier tränken und jeweils 3 Löffelbiskuits in ein Glas (à 300 ml) stellen.
5. Mascarponecreme in einen Spritzbeutel mit großer Lochtülle füllen und vorsichtig in die Gläser spritzen. Gläser abdecken und mindestens 4 Stunden kalt stellen.
6. Erdbeeren putzen und mit dem Zitronensaft und Puderzucker in ein hohes Gefäß geben. Mit dem Schneidstab sehr fein pürieren. Das Püree durch ein feines Küchensieb streichen. Jeweils 1-2 El Erdbeerpüree auf das Weizenbier-Tiramisu gießen. Sofort servieren.

Blummekiwwel



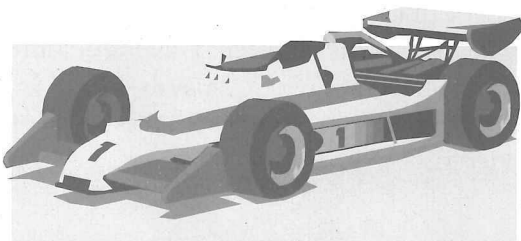
Des neie Vertel is bekoannt,
In jedner Stroass en Kiiwwel stoand.
Sie worn bemold, sie worn schee bunt,
Die Kunst vun de Artiste stoand im Vorddergrund.

Awwer, sie hoatten ach en Job,
Ihr Ziel woar en korze Stobb.
Doch seuin ma ehrlich un genau,
Schitzt des deu Familie un de Wauwau?

Alleweil, die Gemoah hots vollbroacht,
Hoat de Blumme de Gar ausgemoacht.
Eh poar Dach devor noch neues Griezeig eneu ge-
stobbt,
Die Woch noch ned rum, schun die Kiiwwel vun de
Gass gerobbt.

Die Gasse seuin frei, jetzt seuin se fort,
Un es is Platz fer Verkehr im Ort.
Es Tempo is vehl heher vun de Mobile,
Mon sollt beachte, Kinner uff de Gasse dun spiele.

Ihr lieuwe Leit,
Mer wissen de Vettel is ned weit.
Drum möchte mer herzlichst bitte,
Fahrt ned mit oig zu feschte Tritte.



Kerwefahren – Aufhängeservice

Sie wollen zur Kerb Ihre Rohrheimer Fahne aufhängen, haben aber keine Gelegenheit dazu? Gegen einen Obolus von 2 kalten Bier schicken wir Ihnen zwei Kerweborsch, die dies für Sie erledigen!!! Terminvergabe beim Kerwvadder unter Tel.: 99618

Termin: Nachkerb!!!

Die Nachkerb 2013 findet am
Samstag, 24.08.2012 im „Fußballheisje“ statt.

LIVE-Musik mit Christian Kowalski

Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: frei!



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Die Gewinner des diesjährigen Schätzspiels und die besten Motivwagen des Kerweumzugs werden an diesem Abend wieder vom ersten Vorsitzenden des Kerwe- und Traditionsverein RARA 1987 e.V. und dem Kerwvadder offiziell bekannt gegeben.

Rohremer Presse



Ob Ozeiger, Morgen, Echo was waab ich,
die Wohrheit wär ihre Pflicht.
Informiern, bilde, all so Sache,
was die Leit nun garnet mache.

Des Interview es grad vorbei,
wos sie gehert hem, einerlei
es werd geschriwwe so druff los,
im Leserhals do schwillt der Kloß.

Die Infos aus em Bauch heraus,
geht subberschnell und sieht gut aus.
Will de Artikel net gelinge,
nehms net so genau mit wahre Dinge.

Aus Sitzunge wern Castingshows,
was ist denn mit der Presse los?
Mit Abkerzungen die koaner versteht,
werd Schund geschriwwe bis nemmer geht.

Termine e Woch zu spät e Woch zu früh,
pünktlich wär's ja zu viel Müh.
S'gibt Bilder die wern abgedruckt,
so bleed hän die Leit seldom gegugt.

Ma wünscht sich es wär wie im Kerweblädche,
do lacht de Buu und ah es Mädche.
Denn des is wie in jedem Joar,
werklich gut und alles woahr.



Alle im Kerweblädche vorkommenden Namen
sind frei erfunden. Ähnlichkeiten mit lebenden
Personen sind rein zufällig. Eventuele Fähler im
Text sind Absicht. Der Wahrheitsgehalt liegt
zwischen 0,1 und 1200 Promille.

E Gärtnerei is de Rohremer ei- nerlei

Iwerall die Wertschaftskrise,
selbst de Schlecker musste schließe.

En dumme wurde glei gefunne,
die Gärtnerei Katz mit ihrne Blumme.

De Katz der is vun Gernsem kumme,
un en poar Woche später wor er wier verschwunne.

Jed Woch haasts Wort fer Wort,
kaaf beim kloane, kaaf vor Ort.

Es große Gschäft wollten se mache,
mit ihre bunte, prima Sache.

Schene Krempel hatten se jo,
awwer Leit woarn koani do.

Die Blumme die woarn all verderert,,
drum hot sich niemand do hie vererrt.

Des rafft sogar unsern Watz,
des Gschäft wor fer die Katz.

Die Räumlichkeite wärn perfekt,
für e Eiscafe, des ach gut schmeckt.

So wos wär echt gut,
weil Rohrem so ebbes suche dut.



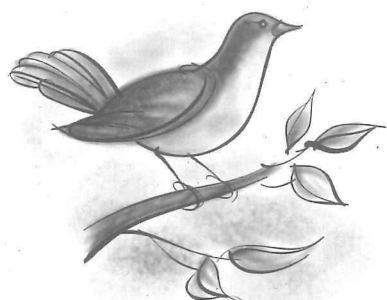
De Voggelpark

Im Vogelpark do is so manches schief gelaafe,
ach des Storchenest man det's net glawe.

Doch de Kinnergadde macht alles in de Rei,
jetzt fehle noch Leit fer einerlei.
Uff de Terrass is es so schee wie nie,
un es gibts noch eh gutie Brie.

Do hockt so manschi Figur,
und trinkt Bier in einer Tour.
Bei de Wärtin gibts noch eh gutie Woscht,
uff die kriegt mon richtig dorscht.

Do muss man halt mehr Bier trinke,
un kann ewe net mehr Hoam flinke.
Es Veteräneromt wollt de Park für ewig schließe,
die gehern euigesperrt in die Verließe!



Die schwätze Zeig des is gornet wohr,
ja die sind halt net ganz klor.
Es wärn Helfer gsucht die ach wos mache wolln,
un net nur dehoom auf de Couch rum rolln.

Am beste wärn Leit die was bewege,
un debei noch ihr Hüfte pfllege.
Jeder is herzlich willkumme der was macht,
nur kein Biwwelser wer hätte das gedacht.

Verluste an der Weiwwerfront



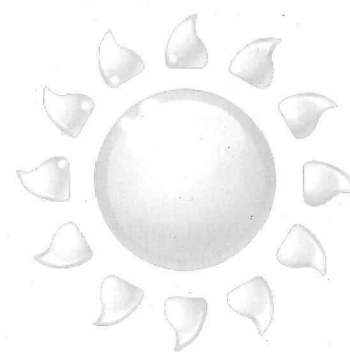
Karsten Krug

Tschüss!

Sunneck

In Rohrem gibt's e neiji Kneip
Do driwwer frahn sich alle Leit.
Sunneck werd se genonnt
die es jetz do wo's Mizzies stond.

Es werd gehockt schun vor de Bud'
uff scheene Stiehlscher - tut des gut.
En Kisselgadde o gelegt
ver die Leit die's drinne quält.



Woas sieht ma Kerle in dere Stroaß
des glaabt ma net, is echt famos.
Es neie Verddel des tuts doanke
muss nachts net so weit hoam wonken.

Trinke gibt's do koans!

Ein Jeder, der gern ford zum Esse geht,
Am End in de Bahnhofsgass vor de Klappdeer steht.
Gehter donn enoij, donn dauerts ned long,
Steht zum Servieren e Bedienung stromm.



E Dubrovnic mit Bier is immer zu empfehle,
Mer fragt sich nur: „Du ich mer noch e poar Pils enoi schäle?“
Alleweil is alles zufriede, die Wertschaft dut alle beglücke.
Doch wehe denn du willst am Kerwesamsdach dich mit Pilsgenuss verzücke!

Mit 30 oalde un 15 junge Borsch wurd o gerickt,
Die Stühle goanz schnell mit Ärsch bestückt.
All seuin se am Lache un am Kragele,
Doch Bier fließt als noch koans durch ihre Kehle.

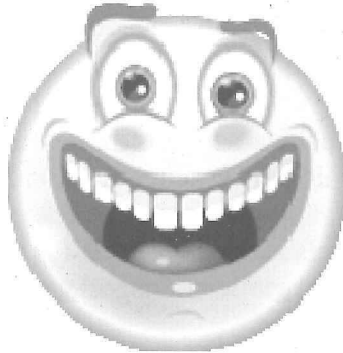
Noch ebberm Gereckter un ebberm Gezonck,
Holt die Wirtsfrau de Kellerschlüssel aus em Schroank.
Sie sucht iwwerall noch em frische Fass,
Die Schnude in de Wirtschaft seuin als noch net nass.

Irgendwann kriegt mers doann rausgelockt,
Die Gute hoat sich mit ihrne Bestellung verzockt.
Mag des Bierfässe ach leer seui,
Frau Wärdin, do hilft noch loang koan Sekt und Woi.

Wasser soll die Sekt-Brieh doan ah noch strecke,
Awwer saufe koann ma des net ums verrecke.
Drum loasst eich oans gesacht seui, ihr liewe Leit,
Is Bier do, is alles gut, isses leer, platzt uns der Hut.

Dialoge

Axt: Was machen wir eigentlich mit der Standgebühre vom Jan?
Stein: Erhöhen!



Änni: Awrghteshcgrktl
Johnny: Was hosch de gsacht, ich heb goarnix verstanne!
Änni: Ich ach ned.

Klippi: Bist du eig auch in dere Partei (Piraten)?
Blechi: Ne, soweit kommt's noch!
Klippi: Warum? Für dich wär's doch optimal - min 1500 € für jeden!

Conny: Wieso habt ihr eigentlich keine Freundinnen die an Kerb in de Bude helfen können?
Vadder: Sag mal, nimmst du Holz mit in en Wald?

Off: Was en los Sam?
Sam: Der zickt wie en McFlurry

Off: Uff den Blechi muss mer de ganze Dach nur uffbasse!
Änni: Ich hab schon im Zoo geschafft, ich kann auch uff en Biwwelser uffbasse.

Änni: „Biwwelser sind auch nur Menschen, auch wenns schlechte Menschen sind.“

Änni: Du hast awwer poar Ärm.
Sam: Du hoscht jo ach paar Spatzekrampfadern.



Johnny: „Ich sauf für den, der hässlich genug is.“

Off: Für was brauche mer eigentlich es „y“ kommt doch eh in keinem Wort vor?
Off: XYLADECOR, ja es gibt ein „y“ im deutschen Sprachgebrauch.

Einladung zum Kerweumzug 2013

Der Kerwe- und Traditionsverein Rara 1987 e. V. möchte Sie hiermit zur Teilnahme am Kerweumzug 2013 einladen.

Der Umzug findet am 18.08.2013 statt. Die Aufstellung erfolgt um 13.00 Uhr in der Straße „In den Elf Morgen“ und der Beginn des Umzuges ist um 14.00 Uhr.

Es werden auch dieses Jahr die schönsten Zugnummern prämiert. Die Platzierung wird durch Stimmzettel der Bevölkerung ermittelt. Der erste Preis beträgt 250 €, der zweite Preis 150 € und der dritte Preis 100 €.

Tragen auch Sie durch Ihre aktive Teilnahme am Kerweumzug dazu bei, dass diese schöne Tradition in Groß-Rohrheim vielfältig erhalten bleibt.

Der Kerwe- und Traditionsverein Rara 1987 e. V. bedankt sich außerdem auf diesem Wege bei all denen, die bereits in den vergangenen Jahren keine Kosten und Mühen gescheut haben, um aktiv am Kerweumzug teilzunehmen. Wir hoffen, dass Sie auch in diesem Jahr wieder durch Ihr Mitwirken zur Attraktivität des Umzuges beitragen!

Sollten Sie Rückfragen oder Anregungen zum Kerweumzug haben sind wir jederzeit zu einem Gespräch bereit.

Bitte melden Sie sich per Mail an Umzug@rohremerkerb.de.

Schon im Voraus vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Der Vorstand

Suche Biete

Suche: Bier

Biete: 45 durstige Kerweborsch

Chiffre: Hessischer Hof

Suche: Zugfahrt zur Uni

Biete: Zugfahrt nach Hause

Chiffre: Italiener am Biwwelser Bahnhof

Suche: Nachhauseweg

Biete: Schlafplatz in ner Baustelle

Chiffre: Opfer vom Weihnachtsmarkt

Suche: Kondome

Biete: Wohnungsschlüssel & Schlafplatz von Ex-Schriftführer

Chiffre: Zimmermann beim Tedi

Suche: Hochwasser

Biete: Biwwelser Neubaugebiet

Chiffre: Die Dammsanierer

Suche: Sauberen Badesee

Biete: Rohremer Kiesloch

Chiffre: Die Auswertische

Suche: Gäste

Biete: Tollen Jubiläumsabend

Chiffre: RARA

Suche: Kerweborsch

Biete: Kerb & viel Spaß

Chiffre: Die Kerweborsch

Suche: Schnelles Internet

Biete: Kaputtne Strassen

Chiffre: Gemoo

Suche: Bepitzelung

Biete: Deutsches Volk

Chiffre: Obama

Es dollschte Wetter

Des Wetter war net es bescht,
doch die Hoffnung sterbt zu letscht.

Hauptsach on Kerb is des Wedder gut,
dann ziehe die Leut ach net so eh Schnuut.

Selbscht Hochwasser gabs in diesem Joahr,
des is doch net mehr ganz kloahr.

Doch Biwwels is net abgesoffe des is woahr,
schad drum vielleicht nägschtes Joahr.

Des schee Wedder war grad do,
un dann wors glei widder devo.



In eigener Sache

Besucht unseren Stand im Kerwedorf !!!

Wie schon in den letzten Jahren gibt es bei uns wieder warme Laugenstangen mit Käse und Salami. Außerdem gibt es in diesem Jahr am Stand des Kerwe- und Traditionsvereins wieder Weizenbier, Weizenradler, Erdbeerlimes sowie Hütchen und den Rara-Spezial.

Lustige Bierwitzze

Ein Mann kommt um zwei Uhr nachts nach Hause. Seine Frau wartet und sagt erbost: "Ich habe dir gesagt, dass du zwei Bier trinken darfst und um zehn Uhr nach Hause kommen sollst. Wo warst du so lange?"

Der Mann antwortet verwirrt: "Oh! Da habe ich wohl die beiden Zahlen verwechselt."

Eine alte Dame trinkt zum ersten Mal Bier. Sie stutzt und sagt überrascht: "Hm. Das schmeckt genau wie die Medizin, die mein Mann 20 Jahre lang jeden Abend zu sich nehmen musste."

Was ist das 7-Gänge-Menü für Männer?
Ganz einfach! Ein Schnitzel und ein Sixpack Bier!

Woran merkt man, dass in Bier weibliche Hormone enthalten sind?

Wenn man zehn davon getrunken hat, quasselt man nur Mist und kann nicht mehr richtig Auto fahren.

In einer Kneipe sitzen ein Kölner, ein Düsseldorfer und ein Münchner gemütlich beisammen. Während der Düsseldorfer sich ein Altbier bestellt, ordert der Kölner ein Kölsch, der Münchner hingegen, bestellt sich eine Cola.

Die beiden schauen ihn verdutzt an und fragen nach, warum er sich eine Cola bestellt. Da antwortet der Münchner: "Also wenn ihr kein Bier trinkt, dann mag ich auch keins trinken!"

Der Bauherr möchte wissen, warum die Bauarbeiter im Winter ihre Arbeit unterbrechen.

Da antwortet ihm einer: "Na hören Sie mal, bei den Temperaturen platzen uns doch alle Bierflaschen."

Gast: "Sagen sie Herr Ober, haben Sie eigentlich Froschschenkel?"

Kellner: "Natürlich!"

Gast: "Sehr gut, dann hüpfen Sie bitte mal zur Bar und holen mir ein Bier!"

Was sagt der Mann wenn seine Frau die Kellertreppe hinunterfällt?

"Bring mir gleich ma Bier mit, Hilde!"

Kommt ein Mann in eine Bar und bestellt sich ein Bier. Als er bezahlen will, sagt der Gastwirt: "2 Euro 60 bitte." Der Mann zählt 26 10-Cent Münzen ab und wirft sie hinter die Theke. Der Wirt ist wütend, sammelt aber das Kleingeld ein und murmelt ärgerlich in seinen Bart.

Am darauffolgenden Abend kommt der Mann wieder und bestellt ein Bier. Als er zahlen möchte, sagt der Wirt: "2 Euro 60." Der Mann will mit einem 5-Euro Schein zahlen und legt diesen auf den Tisch. "Jetzt räch ich mich", denkt der Wirt, zählt 24 10-Cent Münzen ab und schmeißt sie auf den Gast, sie fliegen durch den ganzen Raum.

Der Mann denkt kurz nach, legt dann 20 Cent auf den Tresen und sagt: "Noch ein Bier bitte!"



Schätzspiel!

*Moanche sind rund, moanche hoam Ecke,
Die Borsch dun Bierdeckel im Mund verstecke,
Die Zeit speelt dodebei üwwerhaupt goar koa Roll,
Hauptsach die Gusch es bis owwe hie voll.*

Beim diesjährigen Schätzspiel werden die 11 Kerwe-borsch ein bekanntes Spiel spielen: „Bierdeckelbeissen.“

Hierbei geht es darum, so viele Bierdeckel (neue Pfungstädter Bierdeckel) wie möglich zwischen die Zähne zu bekommen. Die Deckel müssen dabei gerade aufeinander liegen.

Es gilt das Gesamtgewicht aller Bierdeckel in Milligramm zu schätzen.

Tippzettel hierfür erhalten Sie wie gewohnt am Stand des Kerwe- und Traditionsvereins. Die vollständig ausgefüllten Zettel geben Sie bitte am Stand des Kerwe- und Traditionsvereins für 0,50 Euro pro Zettel wieder ab.



An jetzt, sou wie in jedem Joahr, stell ich die Kerweborsch eich vor !

De Sisco is jetz Vizevadder,
Do hot ma ah net viel Geschnadder.
Es Studium is Maschinebau,
Oan Kerb do lässt er raus die Sau.
(Sebastian Haas)

De Klippi unser Kassenwart,
Hat so manche Eigenart.
Bei der Freundin klein mit Hut,
Doch an Kerb da geht's ihm gut.
(Thomas Riedel)

De Dirrty der is werklich motiviert,
Und sogar im Vorstand engagiert.
Bei uns do is er Jugendwart,
Ach noch all dene Joahrn noch net satt.
(Sascha Drexler)

Metzgermaurer wird er genannt,
Spielt gern Burgen-baun mit Omlorsand.
Im fünfte Joahr is er debei,
Doch langsam gehn die Knie zu Brei.
(Sam Geisler)

Quadratstadt fürs Studium?
Des nimmt ihm von uns keiner krum.
Der Wildthing macht die Schreibebeit,
Da reißt sich keiner drum, ihr liewe Leit.
(Oliver Sziebert)

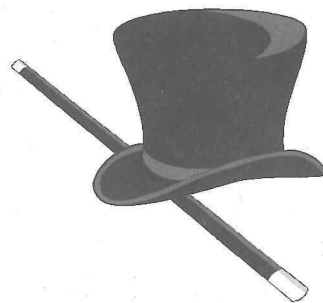
De Bafüsisch Haas en dolle Noame,
Macht für die Borsch mächtig Rekloame.
Und des macht er aach mit Wonne,
Denn nur über Rohrem scheint die Sonne.
(Till Haas)

De Blechi kloppt sich mit Asphalt,
Und an Vaddertag Bier in sei Gestalt.
Reißt sich uff sei beide Boah,
So e biwwelser Hern des is halt kloa.
(Marc Blechhschmitt)

Fürn Luy is es Bier soi täglich Brot,
Drum kimmt er ach net in Hungersnot.
Die Hoorn sin immer sauber in de Rei,
Wems gefällt ist seinerlei.
(Felix Stumpf)

Er is als Kerweborsch unersetzlich,
Drum hört de Johnny ach net uff mit verzisch.
In Wiesbade wohnt er jetz im 4. Stock,
Doch uff Rohrem, da hat er Bock.
(Jonas Henzel)

Beim Zelte bricht er wie net kloa,
Drum is er Watz in diesem Joahr,
Unsern Verrergässer des is kloar,
Der hot vun alle die dinnschte Boa.
(Lukas Diehl)



Rübenülf wird er genannt
Und der kann so allerhand.
Trägerfahn studiert sich leicht,
Drum als Vadder schon geeicht.
Doch gebabelt is genuch,
Es erklingt der Kerwespruch.
(Florian Olf)